



GARDEKAMERADSCHAFT

Unser Mitglied,

Oberstabswachtmeister a.D. Harald THIER

ist am 03.04.2020 im 85. Lebensjahr nach einem mit Geduld ertragenen, schweren Leiden, aber unerwartet von uns gegangen.

1934 in Wien geboren, absolvierte er zunächst eine Kaufmannslehre bei Firma „Schrauben-Wilde“, ehe er 1957 in die B-Gendarmerie eintrat, von der er über das Heereswach-Bataillon in das Gardebataillon kam, wo er in der 4. Kompanie bis 1967 als Unteroffizier diente. Anschließend startete er eine Berufskarriere in der Privatwirtschaft, zunächst bei der Spedition Lang und ab 1968 als österreichischer Auslandskorrespondent für technische Zeitschriften beim renommierten Zeitungs- und Medien-Verlag „Girardet“ in Essen, eine Tätigkeit, die er über die übliche berufliche Tätigkeit bis 2010 als selbstständiger Fachjournalist ausübte, ehe er sich in den wohlverdienten Ruhestand zurückzog. Neben seinen Hobbies Jagd, Fischen, Briefmarkensammeln und Reisen war er ein engagiertes Mitglied der GARDEKAMERADSCHAFT, das zusammen mit seiner Gattin Berta, die er 1963 geheiratet hatte, mit der Tochter Claudia und dem Enkel Zugsführer Dominik, der seinen Präsenzdienst natürlich bei der GARDE absolviert hatte und sich nun auf eine Offizierslaufbahn vorbereitet, bei keiner Veranstaltung fehlte, an zahlreichen Ausflügen teilnahm und ein eifriges Mitglied der Kegelrunde war.

Die derzeitigen Beschränkungen des öffentlichen Lebens verhindern, dass wir bei einer Trauerfeier von unserem Kameraden Abschied nehmen können. In der Trauer sind wir der Seite seiner Gattin, unserem Mitglied Berta THIER, seiner Tochter Claudia und dem Enkel Ex-Gardist Zugsführer Dominik PRESSL.

Die GARDE und die GARDEKAMERADSCHAFT werden aber des heimgegangenen Mitgliedes stets mit besonderer Wertschätzung und insbesondere beim Gedenkgottesdienst der GARDE im November 2020 in der Stiftskirche gedenken.

Die GARDEKAMERADSCHAFT

WIEN, am 10.04.2020